

BFF

Wir sind das führende interkulturelle Bildungszentrum für die Themen: Brückenangebote, Betreuung, Gesundheit, Hauswirtschaft, Kindheitspädagogik, Sozialpädagogik, Facility Management und Weiterbildung.

780 Lernende in den Brückenangeboten, 2600 Lernende in der Beruflichen Grundbildung, 500 Studierende in der Höheren Fachschule und rund 1400 Kursteilnehmende in der Weiterbildung besuchen bei uns ein Bildungsangebot.

Wir leben die Vielfalt: Menschen aus über 80 verschiedenen Nationen arbeiten und lernen an der Schule.

BFF · Eine Institution des Kantons Bern.

Juli 2023

BFF Berufsbildung
Sekretariat: Tel. 031 635 28 42
Kapellenstrasse 4, 3001 Bern
bb@bffbern.ch / www.bffbern.ch



Brückenangebote
Berufsbildung
Höhere Fachschulen
Weiterbildung



Fachfrau/Fachmann Betreuung EFZ Fachrichtung Kinder

«Jeder Tag ist einzigartig!»

«Alltag in meiner Zeit als Primarschülerin: Jeden Tag ging ich zur Schule und machte mir keine Gedanken darüber, was ich einmal werden könnte. Eines Tages fand dieser Zukunftstag statt, wo ich in der Kita meiner Tante schnuppern konnte.

Dort merkte ich, dass mir die Arbeit mit Kindern unglaublich viel Freude bereitet: den Tag für die Kinder zu gestalten und sie bei ihrer Entwicklung zu begleiten und zu unterstützen. Was für eine schöne Arbeit!

So entschied ich mich später für eine Berufslehre als Fachfrau Betreuung. Seit dem Lehrbeginn macht es mir jeden Tag sehr viel Freude, mit jedem einzelnen Kind zu arbeiten. Denn alle Kinder sind verschieden und besonders auf ihre eigene Weise. Ich bin sehr froh, einen so abwechslungsreichen Beruf zu haben – jeder Tag ist einzigartig!»

Lisa (Lernende Fachfrau/Fachmann Betreuung EFZ)



Begleiten, erziehen, fördern: Zauber im Alltag erleben.



Fachfrau/Fachmann Betreuung Fachrichtung Kinder: Ein beachtlicher Name für einen ebenso bedeutenden Beruf. Denn diese Fachpersonen schaffen ideale Lern- und Lebenserfahrungen – und das für Säugling bis Jugendliche.

Das tönt herausfordernd? Ist es oft auch. Und gerade deswegen ist die Arbeit ungemein erfüllend. Wenn Sie erfolgreiche Entwicklungsschritte mitverfolgen, wenn Sie auf einen gelungenen Betreuungstag zurückblicken, wenn Ihr Trösten hilft und Ihr Fördern wirkt: Dann ist diese verantwortungsvolle Arbeit voller Zauber im Alltag.

Termine

Die Ausbildung beginnt jeweils im August.

BYOD

Sie benötigen für den Unterricht ein eigenes Notebook.

Kosten

Als Lernende oder Lernender in einem Lehrbetrieb im Kanton Bern bezahlen sie kein Schulgeld. Lernende mit einem ausserkantonalen Lehrbetrieb bezahlen kein Schulgeld, wenn dieses im Rahmen einer interkantonalen Vereinbarung übernommen wird.

Materialgeld: CHF 250.– über die gesamte Ausbildungszeit plus Lehrmittelkosten von ca. CHF 560.–.

Informationen und Kontakte

Alle Informationen und Unterlagen finden Sie auf unserer Webseite www.bffbern.ch. Gerne stehen wir Ihnen bei Fragen persönlich zur Verfügung: BFF Berufsbildung, Sekretariat: Tel. 031 635 28 42 oder Mail: bb@bffbern.ch. Weitere Kontakte:

- Organisation der Arbeitswelt Soziales Kanton Bern: www.oda-soziales-bern.ch
- Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung BIZ Bern-Mittelland: www.be.ch/berufsberatung
- Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern: www.bkd.be.ch

Berufsbild

Als Fachperson Betreuung mit Fachrichtung Kinder verstehen Sie Kinder: Sie erkennen ihre unterschiedlichen seelischen, geistigen und körperlichen Bedürfnisse. Und Sie wissen, wie Sie professionell und situationsgerecht darauf reagieren können.

Dazu sind Sie fähig, weil Sie ein solides Fachwissen haben, über eine ausgebildete, präzise Wahrnehmung verfügen sowie einführend und standfest sind.

Betreuen, begleiten, erziehen und fördern – vom Säugling bis ins Jugendalter: Das ist eine wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe. Denn die Kinder sind unsere Zukunft. Als FaBe-Kin gestalten Sie diese Zukunft mit.

Ausbildung

An der BFF besuchen Sie den Berufsschulunterricht: im 1. und 2. Lehrjahr an zwei Tagen pro Woche, im 3. Lehrjahr an einem Tag pro Woche. Der Unterricht orientiert sich an alltäglichen, komplexen Arbeitssituationen. Ergänzt wird die dreijährige Grundbildung mit dem Besuch von überbetrieblichen Kursen.

Der Unterricht setzt sechs Schwerpunkte:

- Begleiten im Alltag
- Ermöglichen von Autonomie und Partizipation
- Arbeiten in einer Organisation und in einem Team
- Anwenden von transversalen Kompetenzen
- Handeln in spezifischen Begleitsituationen
- Unterstützen von Bildung und Entwicklung, Erhalten und Fördern von Lebensqualität
- Allgemeinbildung und Sport

Zusätzlich zum regulären Unterricht bietet die BFF diverse Förder-, Sprach- und Freikurse an.

Bei hoher Leistungsbereitschaft kann lehrbegleitend die BMS absolviert werden. Auch der Vorbereitungskurs für die BMS 2 kann ebenfalls direkt an der BFF besucht werden.

Anforderungen

Die Volksschule haben Sie erfolgreich abgeschlossen. Sie bringen eine hohe Lese- und Schreibkompetenz mit, verfügen über ein stabiles Selbstwertgefühl und eine gute psychische und physische Belastbarkeit.

Zudem arbeiten Sie gerne in Teams, kommunizieren gerne und gehen Konflikten nicht aus dem Weg.

Die Aufnahme in die Ausbildung erfolgt nach Abschluss eines Lehrvertrags mit einem von der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern anerkannten Lehrbetrieb.

Arbeitsumfeld

Ihre Arbeitsumgebung ist vielseitig und spannend: Sie arbeiten zum Beispiel in einer Kindertagesstätte, Tagesstätte für Schulkinder, Tagesschule, Grossfamilie, in Kinder- und Jugendtreffs oder in Kinder- und Jugendheimen.

Perspektiven

Starten Sie mit dem eidg. Fähigkeitsausweis EFZ direkt in einen lebendigen und dynamischen Berufsalltag.



Oder Sie bilden sich weiter, denn mit dem Abschluss stehen Ihnen viele Türen offen: z.B. an einer Höheren Fachschule für Kindheitspädagogik HF oder Sozialpädagogik HF.

Damit nicht genug: Verschiedene Weiterbildungslehrgänge führen Sie weiter in neue, attraktive Tätigkeiten, z.B. als Teamleiter:in oder Heimleiter:in.

Mit einer Berufsmaturität stehen Ihnen zudem die Ausbildungen an einer Fachhochschule offen.

Anmelden

Die Anmeldung erfolgt durch das Mittelschul- und Berufsbildungsamt des Kantons Bern nach Abschluss eines Lehrvertrags.

Abschluss

Die Ausbildung schliesst mit dem Eidgenössischen Fähigkeitszeugnis als Fachfrau/Fachmann Betreuung ab.